

„Wachsendes Potenzial vor Ort“

Eröffnung der neuen Volksbank-Filiale im Gebäudekomplex „Wohnen am Kurpark“

Bad Bellingen (jut). Die Volksbank Müllheim-Filiale im Gebäudekomplex „Wohnen am Kurpark“ ist eröffnet. Mit der Entscheidung für den neuen Standort, die Filiale war bislang in der Rheinstra-

ße angesiedelt, sei auch eine Entscheidung für Bad Bellingen gefallen. „Wir sehen mit den Zuzügen gerade am Kurpark ein wachsendes Potenzial vor Ort“, sagte Vorstandsvorsitzender Rudolf Köpfer.



Planer Thomas Wunderle übergab den symbolischen Filialenschlüssel an die Vorstände Rudolf Köpfer und Norbert Lange (v.l.); rechts: Bürgermeister Christoph Hoffmann. Foto: J. Schütz

Die Zusammenarbeit mit Handwerkern und Planern habe hervorragend funktioniert. Alle Termine wurden eingehalten und „qualitativ sind wir sehr zufrieden“, bilanzierte Köpfer, der noch einmal mit Waltraud Klaas, Monika Eyhorn, Alexandra Oettlin und Ursula Gilbert das den Stammkunden bekannte Personal vorstellte.

Einen kleinen Rückblick in die Geschichte der Volksbank gab es auch. 1957 genehmigte das Wirtschaftsministerium den Bankenstandort, damals gab es 57 Sparkonten bei der Volksbank Müllheim /Filiale Bellingen - denn noch war Bellingen kein „Bad“. Jetzt betreue man 1300 Kunden mit einem Kundenvolumen von 28 Millionen Euro, ergänzte Vorstand Norbert Lange.

Bürgermeister Christoph

Hoffmann freute sich, „dass die Bank sich zu uns bekennt und offenbar beim Standort einen guten Riecher gehaubt hat“. Die Infrastruktur im Kurgelbiet stimme jetzt, die Wohnanlage komme hervorragen an, meinte Hoffmann.

Lange und Köpfer überreichten eine Spende für die Bürgerstiftung an den Bürgermeister. Planer Thomas Wunderle erläuterte für die vielen Gäste, die zur offiziellen Eröffnung gekommen waren, Einzelheiten der Einrichttung. „Auf 150 Quadratmetern Funktionsfläche steht immer noch die persönliche Beratung im Mittelpunkt“, sagte Wunderle. Er sei stolz darauf, dass es von der Übergabe des Rohbaus im März 2011 bis Juli gerade mal viereinhalb Monate gedauert habe, die neue Filiale einzurichten.

Oberbadische Zeitung 15.07.14